

# Militär eskaliert Proteste in Kolumbien

**Bogotá.** Bei den Protesten in Kolumbien gegen die rechte Regierung von Iván Duque sind Freitag nacht in Cali, der drittgrößten Stadt des Landes, nach Polizeiangaben 13 Menschen getötet worden, acht von ihnen durch Schüsse. Die Zahl der Toten seit Beginn der Proteste Ende April erhöhte sich nach offiziellen Angaben damit auf 59, die Zahl der Verletzten auf mehr als 2.300. Zuvor hatte Duque die Entsendung von insgesamt 7.000 Soldaten in zehn Regionen des Landes angeordnet, nach Cali schickte er 1.141 Militärs. Laut Zeugen wurden die Schüsse jedoch von Männern in Zivil abgegeben. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/403335.militär-eskaliert-proteste-in-kolumbien.html>*